



Bericht an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

Bericht der: Finanzkommission
vom: 21. März 2011
zur Vorlage Nr.: [2011-019](#)
Titel: **Sammelvorlage betreffend 15 Schlussabrechnungen von
Verpflichtungskrediten; Abrechnungsperiode Juni 2009 - Juni 2010;
Genehmigung**
Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)



2011/019

Kanton Basel-Landschaft

Landrat

Bericht der Finanzkommission an den Landrat

Sammelvorlage betreffend 15 Schlussabrechnungen von Verpflichtungskrediten; Abrechnungsperiode Juni 2009 - Juni 2010; Genehmigung

Vom 21. März 2011

1. Einleitung

Mit dieser Vorlage unterbreitet der Regierungsrat dem Landrat 15 Abrechnungen über Verpflichtungskredite zur Prüfung und Genehmigung.

Für die materielle Richtigkeit der einzelnen Abrechnungen ist die zuständige Direktion bzw. Dienststelle verantwortlich. Diese stellen die Abrechnungen der Abteilung Wirtschaft und Finanzen der Bau- und Umweltschutzdirektion (BUD) zur weiteren Verarbeitung in die Sammelvorlage zu.

Sechs Abrechnungen schliessen mit Mehrkosten und neun Abrechnungen mit Minderkosten ab. Der Finanzkommission lagen die Detailabrechnungen vor, in denen die Abweichungen begründet werden.

2. Kommissionsberatung

Die Finanzkommission behandelte die Vorlage am 16. Februar 2011 und 2. März 2011 in Anwesenheit von Regierungsrat Adrian Ballmer, Yvonne Reichlin, Finanzverwalterin, Roland Winkler, Vorsteher der Finanzkontrolle, sowie von Ernst Emmenegger, BUD, Leiter Abt. Wirtschaft und Finanzen.

Zusätzlich gaben am 2. März die Herren Jaroslav Misun, Tiefbauamt, Leiter Abteilung Wasserbau (zu Abrechnung Nr. 1), und René Meier, Hochbauamt, Leiter Mobiliardienst (zu Abrechnung Nr. 3), detaillierte Auskünfte.

3. Detailberatung

Nr. 1

2316.501.90-015

Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend Hochwasserschutz Dorf und Amphibienschutz Mültäli in Allschwil

Die Schlussabrechnung weist Minderkosten von rund Fr. 47'000 aus; allerdings wurde bislang nur eines der beiden Rückhaltebecken gebaut. Damit sind gegenüber der Landratsvorlage Minderleistungen erbracht worden. Faktisch liegt eine Kreditüberschreitung vor.

Die Kommission erachtet es als wesentlich, dass – im Sinne eines Standards – inskünftig im Kommentar darauf hingewiesen wird, ob die geplante Leistung vollständig erbracht worden ist. Falls dies nicht der Fall ist, sollte der ungefähre Grad der materiellen Leistungserfüllung genannt werden, um die Kosten in Relation zur erbrachten Leistung würdigen zu können.

Beim vorliegenden Projekt wurde gemäss Angaben der BUD der Auftrag materiell in Bezug auf die Reduktion des Schadenspotenzials zu rund 65% erfüllt. Von der Abarbeitung des Kostenvorschlages wurden hingegen etwas über 75% erreicht.

Die Kommission liess sich vom Leiter der Abteilung Wasserbau, Jaroslav Misun, über den Ablauf des Projektes und namentlich über die Gründe für die Kostenüberschreitung informieren.

Bereits bei der Ausschreibung der Baumeisterarbeiten zeigte sich gemäss Herrn Misun, dass der Kostenrahmen nicht würde eingehalten werden können, was von der damaligen Baudirektorin gegenüber der zuständigen landrätlichen Kommission auch entsprechend kommuniziert wurde.

Bei den weiteren Schritten kam es aufgrund unvorhergesehener Umstände und Ereignisse zu bedeutenden Projektanpassungen und Nachtragspositionen, die der Kommission im Detail erläutert wurden. Wesentlich ist, dass es zu keinem Zeitpunkt zu qualitativen Abstrichen bei der Planung und Ausführung des Bauwerks gekommen ist, denn dieses unterliegt den Vorschriften der eidgenössischen Talsperrenverordnung und damit der Aufsicht des Bundes.

Obwohl das zweite Rückhaltebecken noch nicht erstellt ist, hat die BUD beschlossen, einen Schnitt zu machen und die Schlussabrechnung vorzulegen. Um den Hochwasserschutz in Allschwil gewährleisten zu können, wird der Bau des Rückhaltebeckens am Lützelbach unumgänglich sein. Das entsprechende Projekt wird dem Landrat in einer separaten Vorlage unterbreitet werden.

Seitens der Kommission wurde kritisch angemerkt, dass im vorliegenden Fall nicht nur eine Kostenüberschreitung, sondern auch eine Kompetenzüberschreitung vorliege. Als sich abzeichnete, dass mit dem gesprochenen Verpflichtungskredit nur eines der beiden Rückhaltebecken würde

gebaut werden können, hätte ein Zusatzkredit beantragt werden müssen. Ferner wurde festgestellt, dass es bei Projekten dieser Grössenordnung und Komplexität inskünftig ratsam erscheint, den Ausführungskredit erst zu beantragen, wenn ein rechtskräftiges Bauprojekt vorliegt. Jaroslav Misun teilte dies Einschätzung und erklärte, dass dies, rückblickend betrachtet, sicher den besseren Weg dargestellt hätte. Es entspreche allerdings der heutigen Praxis im Bereich Wasserbau, dass rechtsgültige Projekte vorliegen, bevor der Kredit eingeholt wird.

://: Mit diesen Anmerkungen beantragt die Finanzkommission bei einem Stimmenverhältnis von 8:0 bei 3 Enthaltungen, die Schlussabrechnung Nr. 1 zu genehmigen.

Nr. 2

2320.314.20-100, 2320.318.40-000, 2320.318.20-000 und 2320.311.10-100

Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend Polizei Basel-Landschaft, Optimierung der Hauptabteilung Sicherheit und Ordnung und Neueinmietung in der Liegenschaft Schorenweg 10, Arlesheim

://: Die Finanzkommission beantragt mit 11:0 Stimmen, die Schlussabrechnung Nr. 2 zu genehmigen.

Nr. 3

2320.316.10-000, 2320.311.10-000 und 2320.318.40-000
Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend Bezirksschreiberei Liestal; Einmietung Schild-Areal

Gegenüber dem bewilligten Kredit schliesst die Abrechnung betreffend die Ausstattung (Mobiliar, Betriebseinrichtungen und Umzüge) mit Mehrkosten von Fr. 89'749 bzw. 23,6% ab. Dies hat die Finanzkommission dazu veranlasst, neben Herrn Emmenegger auch René Meier, Leiter Mobiliardienst des Hochbauamtes, über die Gründe für diese Kostenüberschreitung zu befragen.

Bei der Einreichung des Kostenvoranschlags der Bezirksschreiberei Liestal im Herbst 2007 bestand noch kein detailliertes Möblierungskonzept. Das Hochbauamt ist von den Standardwerten, welche für die Kosten pro Arbeitsplatz gelten, ausgegangen.

Bei den Kostenberechnungen für das Mobiliar sind die Kosten für die Wandschränke nicht einberechnet worden, da diese in der Regel nicht zum Mobiliar gehören und Sache des Vermieters sind. Abgerechnet werden diese letztlich über den Mietzins. Der zuständige Projektleiter hat dies nicht so abgewickelt, was dazu führte, dass die Wandschränke als Mobiliar abgerechnet und bezahlt werden mussten. Statt auf Fr. 275'000 beliefen sich die Mobiliarkosten schliesslich auf Fr. 327'000.

Hinzu kamen Mehrkosten bei Rollregalanlagen. Auch dort sind bei den Kostenberechnungen die Standardwerte angenommen worden. Die räumlichen Gegebenheiten vor Ort waren aber komplizierter, als dies aus den Plänen hervorgegangen war; es brauchte mehr und auch unterschiedliche Rollregale, was die Kosten der Anlage um 20% gegenüber dem Kostenvoranschlag verteuerte. Die Rollregalanlage wurde aber zweifellos benötigt.

Die grösste Diskrepanz, mit Mehrkosten von 120%, ergab sich bei den Umzugskosten. Das Archiv der Bezirksschreiberei war völlig übernutzt; der Bezirksschreibe-

rei stand seit Jahren zu wenig Platz zur Verfügung. Die Sortierung der Akten, da diese unterschiedliche Bestimmungsorte hatten – ein Teil davon wurde ins Staatsarchiv gebracht –, nahm weit mehr Zeit in Anspruch als angenommen. Wie Herr Meier ausführte, ist als Lehre daraus zu ziehen, dass für ein anderes Mal mehr Kosten angenommen werden müssten oder die Kosten nicht über das Projekt abgerechnet werden sollten. Entstanden wären die Kosten allerdings so oder so.

Die Finanzkommission erachtete die erhaltenen, praxisnahen Erklärungen als plausibel. Es wurde festgestellt, dass die Leistungserfüllung angesichts des zusätzlichen Services, der beim Umzug des umfangreichen Archivs erbracht wurde, 100% und mehr betrage, was auch die Mehrkosten in einem anderen Licht erscheinen lasse.

Allerdings wurde moniert, dass die Mietkosten einen sehr hohen Betrag darstellten, umso mehr, als die Mieterin für die Ausstattung, so für die Wandschränke, auch noch selber aufzukommen hatte. Es wurde der Wunsch geäussert, dass bei der Aushandlung solcher Mietverträge vermehrt auf die Kosten und auf vorteilhafte Mietkonditionen geachtet wird. In diesem Zusammenhang wurde angeregt, mehr Kennziffern in die Berichte einfliessen zu lassen – so etwa die m²-Preise vergleichbarer Objekte –, um das Kostenbewusstsein zu schärfen.

://: Die Finanzkommission beantragt mit 9:0 Stimmen bei 2 Enthaltungen, die Schlussabrechnung Nr. 3 zu genehmigen.

Nr. 4

2320.503.30-225

Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend Gymnasium Oberwil; Mediothek, Umbau und Sanierung

://: Die Finanzkommission beantragt mit 11:0 Stimmen, die Schlussabrechnung Nr. 4 zu genehmigen.

Nr. 5

2320.503.30-226

Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend Staatsarchiv des Kantons Basel-Landschaft; Umbau und Erweiterung

://: Die Finanzkommission beantragt mit 11:0 Stimmen, die Schlussabrechnung Nr. 5 zu genehmigen.

Nr. 6

2320.503.30-260

Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend Zeughaus Liestal; Gebäudehüllensanierung

://: Die Finanzkommission beantragt mit 11:0 Stimmen, die Schlussabrechnung Nr. 6 zu genehmigen.

Nr. 7**2320.503.30-264****Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Gymnasium Oberwil; Instandsetzungsmassnahme
Gebäudehülle Sporthalle**

://: Die Finanzkommission beantragt mit 11:0 Stimmen,
die Schlussabrechnung Nr. 7 zu genehmigen.

Nr. 8**2330.318.20-000 und 2330.362.10-000****Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
«IMPULS 21 – Programm für eine Nachhaltige Entwick-
lung» der Baselbieter Gemeinden**

://: Die Finanzkommission beantragt mit 11:0 Stimmen,
die Schlussabrechnung Nr. 8 zu genehmigen.

Nr. 9**2354.365.70 und 2354.318.20****Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Subventionen an geschützte oder zu schützende Kul-
turdenkmäler und Beiträge an Gutachten und Experti-
sen für denkmalpflegerische Massnahmen; Verpflich-
tungskredit für die Jahre 2002 bis 2006**

://: Die Finanzkommission beantragt mit 11:0 Stimmen,
die Schlussabrechnung Nr. 9 zu genehmigen.

Nr. 10**2354.318.20-200****Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
«Bauinventar Baselland (BIB)» über zu schützende
Kulturdenkmäler und erhaltenswerte Baudenkmäler
für die Jahre 2001 bis 2006**

Die Finanzkommission nimmt zur Kenntnis, dass die Mehrkosten infolge eines Arbeitsvertragswechsels des Inventarisators entstanden sind. Nach der Einarbeitungszeit dieses Fachmannes als selbständig Erwerbender zeigte sich, dass das Arbeitsvolumen einem 100%-Pensum entsprach. Die AHV forderte deshalb vom Arbeitgeber zusätzlich die Sozialnebenkosten ein.

://: Die Finanzkommission beantragt mit 10:0 Stimmen,
die Schlussabrechnung Nr. 10 zu genehmigen.

Nr. 11**2355.365.60-003, 2355.362.10-200, 2355.362.70-200 und
2355.365.60-200****Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Abteilung besonderer Naturschutzleistungen im
Wald: Fortführung für die Jahre 2004 - 2008**

://: Die Finanzkommission beantragt mit 10:0 Stimmen,
die Schlussabrechnung Nr. 11 zu genehmigen.

Nr. 12**2355.365.60-005, 2355.301.20-001, 2355.300.50-001 und
2355.318.20-000****Schlussabrechnung betreffend Ökologischer Aus-
gleich in der Landwirtschaftszone; Fortführung für die
Jahre 2004 bis 2008**

://: Die Finanzkommission beantragt mit 10:0 Stimmen,
die Schlussabrechnung Nr. 12 zu genehmigen.

Nr. 13**2250.501.90-996****Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Bootsgarage für Schweizerischen Rheinhäfen (SRH),
vormals Rheinhäfen des Kantons Basel-Landschaft**

://: Die Finanzkommission beantragt mit 10:0 Stimmen,
die Schlussabrechnung Nr. 13 zu genehmigen.

Nr. 14**2207.3xx.xx-xx (ohne Konto-Nr.; s. Staatsrechnung
2009)****Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Pilotprojekt «Gesund altern»**

://: Die Finanzkommission beantragt mit 8:0 Stimmen bei
2 Enthaltungen, die Schlussabrechnung Nr. 14 zu
genehmigen.

Nr. 15**2207.365.50-100****Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Fortführung der Leistungsaufträge an die Aids-Hilfe
beider Basel (AHbB) und an den Verein Frau Sucht
Gesundheit (FSG) für die Jahre 2006 - 2009**

://: Die Finanzkommission beantragt mit 11:0 Stimmen,
die Schlussabrechnung Nr. 15 zu genehmigen.

4. Antrag

Die Finanzkommission beantragt dem Landrat, den Landratsbeschluss betreffend 15 Abrechnungen von Verpflichtungskrediten in unveränderter Form zu genehmigen.

Binningen, den 21. März 2011

Namens der Finanzkommission

Der Präsident:
Marc Joset

Beilage Entwurf Landratsbeschluss (unverändert)

Landratsbeschluss

Sammelvorlage betreffend 15 Schlussabrechnungen von Verpflichtungskrediten; Abrechnungsperiode Juni 2009 - Juni 2010

vom

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

1. Es werden folgende Schlussabrechnungen von Verpflichtungskrediten genehmigt:

1.1 **2316.501.90-015**
Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Hochwasserschutz Dorf und Amphibienschutz
Mülitali in Allschwil

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	7'555'208.55
Gesamtkosten	CHF	7'508'028.25
Beiträge Dritter	CHF	3'682'070.00
Minderkosten	CHF	47'180.30

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat sind die Konti 2316.501.90-015, 2316.660.00-015 und 2316.662.10-015 im Verzeichnis der Verpflichtungskredite zu löschen. Der dazugehörige Innenauftrag 700097 ist zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

1.2 **2320.314.20-100, 2320.318.40-000, 2320.318.20-000**
und 2320.311.10-100
Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Polizei Basel-Landschaft, Optimierung der Hauptab-
teilung Sicherheit und Ordnung und Neueinmietung
in der Liegenschaft Schorenweg 10, Arlesheim

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	2'716'937.70
Gesamtkosten	CHF	2'362'185.75
Beiträge Dritter	CHF	0.00
Minderkosten Kosten Einmietung	CHF	354'751.95
Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	537'694.00
Gesamtkosten	CHF	484'340.00
Beiträge Dritter	CHF	0.00
Minderkosten Wiederkehrende Kosten	CHF	53'354.00

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat ist das Projekt im Verzeichnis der Verpflichtungskredite zu löschen.

1.3 **2320.316.10-000, 2320.311.10-000 und 2320.318.40-000**
Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Bezirksschreiberei Liestal; Einmietung Schild-Areal

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	524'000.00
Gesamtkosten	CHF	528'484.20
Beiträge Dritter	CHF	0.00
Mehrkosten Einmietung	CHF	4'484.20
Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	380'000.00
Gesamtkosten	CHF	469'748.60
Beiträge Dritter	CHF	0.00
Mehrkosten Ausstattung	CHF	89'748.60

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat sind die dazugehörigen Innenaufträge IA 300132 und IA 700014 zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

1.4 **2320.503.30-225**
Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Gymnasium Oberwil; Mediothek, Umbau und Sanierung

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	19'349'072.95
Gesamtkosten	CHF	19'181'705.80
Beiträge Dritter	CHF	4'467.00
Minderkosten	CHF	167'367.15

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat ist das Konto 2320.503.30-225 im Verzeichnis der Verpflichtungskredite zu löschen. Die dazugehörigen Innenaufträge 300118, 700000 und 700001 sind zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

1.5 **2320.503.30-226**
Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Staatsarchiv des Kantons Basel-Landschaft; Umbau
und Erweiterung

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	15'393'623.65
Gesamtkosten	CHF	13'861'236.85
Beiträge Dritter	CHF	153'957.00
Minderkosten	CHF	1'532'386.80

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat ist das Konto 2320.503.30-226 im Verzeichnis der Verpflichtungskredite zu löschen. Die dazugehörigen Innenaufträge 300119 und 700002 sind zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

1.6 **2320.503.30-260**

**Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Zeughaus Liestal; Gebäudehüllensanierung**

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	3'360'718.20
Gesamtkosten	CHF	1'673'152.50
Beiträge Dritter	CHF	74.00
Minderkosten	CHF	1'687'565.70

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat ist das Konto 2320.503.30-260 im Verzeichnis der Verpflichtungskredite zu löschen. Die dazugehörigen Innenaufträge 300131 und 700013 sind zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

1.7 **2320.503.30-264**

**Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Gymnasium Oberwil; Instandsetzungsmassnahme
Gebäudehülle Sporthalle**

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	1'198'937.25
Gesamtkosten	CHF	1'211'459.45
Beiträge Dritter	CHF	0.00
Mehrkosten	CHF	12'522.20

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat ist das Konto 2320.503.30-264 im Verzeichnis der Verpflichtungskredite zu löschen. Die dazugehörigen Innenaufträge 300138 und 700019 sind zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

1.8 **2330.318.20-000 und 2330.362.10-000**

**Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
"IMPULS 21 - Programm für eine Nachhaltige Entwicklung
der Baselbieter Gemeinden"**

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	479'358.00
Gesamtkosten	CHF	0.00
Beiträge Dritter	CHF	0.00
Minderkosten	CHF	479'358.00

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat sind die dazugehörigen Innenaufträge IA 200489 und IA 500445 zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

1.9 **2354.365.70 und 2354.318.20**

**Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Subventionen an geschützte oder zu schützende Kultur-
denkmäler und Beiträge an Gutachten und Expertisen
für denkmalpflegerische Massnahmen; Verpflichtungs-
kredit für die Jahre 2002 bis 2006**

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	3'750'000.00
Gesamtkosten	CHF	3'697'174.78
Beiträge Dritter	CHF	0.00
Minderkosten	CHF	52'825.22

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat sind der dazugehörige Innenauftrag IA 500500 zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

1.10 **2354.318.20-200**

**Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
"Bauinventar Baselland" (BIB) über zu schützende
Kulturdenkmäler und erhaltenswerte Baudenkmäler
für die Jahre 2001 bis 2006**

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	810'000.00
Gesamtkosten	CHF	936'327.46
Beiträge Dritter	CHF	0.00
Mehrkosten	CHF	126'327.96

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat ist das Projekt im Verzeichnis der Verpflichtungskredite zu löschen.

1.11 **2355.365.60-003, 2355.362.10-200, 2355.362.70-200
und 2355.365.60-200**

**Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Abgeltung besonderer Naturschutzleistungen im Wald:
Fortführung für die Jahre 2004 - 2008**

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	8'240'000.00
Gesamtkosten	CHF	6'908'826.75
Beiträge Dritter	CHF	1'918'237.00
Minderkosten	CHF	1'331'173.25

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat ist der dazugehörige Innenauftrag IA 500489 zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

1.12 **2355.365.60-005, 2355.301.20-001, 2355.300.50-001
und 2355.318.20-000**

**Schlussabrechnung betreffend Ökologischer Ausgleich
in der Landwirtschaftszone; Fortführung
für die Jahre 2004 bis 2008**

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	19'250'000.00
Gesamtkosten	CHF	19'303'136.35
Beiträge Dritter	CHF	14'708'421.00
Mehrkosten	CHF	53'136.35

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat ist der dazugehörige Innenauftrag IA 500488 zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

Volkswirtschafts- und Sanitätsdirektion:

1.13 **2250.501.90-996**

**Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Bootsgarage für Schweizerischen Rheinhäfen (SRH),
vormals Rheinhäfen des Kantons Basel-Landschaft**

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	688'285.20
Gesamtkosten	CHF	688'764.95
Beiträge Dritter	CHF	0.00
Mehrkosten	CHF	479.75

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat ist das Konto 2250.501.90-996 im Verzeichnis der Verpflichtungskredite zu löschen. Der dazugehörige Innenauftrag 700166 ist zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

1.14 **2207.3xx.xx-xx** (ohne Konto-Nr.; s. Staatsrechnung 2009)

**Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Pilotprojekt "Gesund altern"**

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	122'000.00
Gesamtkosten	CHF	89'924.50
Beiträge Dritter	CHF	0.00
Minderkosten	CHF	32'075.50

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat ist der dazugehörige Innenauftrag IA 500148 zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

1.15 **2207.365.50-100**

**Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend
Fortführung der Leistungsaufträge an die Aids-Hilfe
beider Basel (AHbB) und an den Verein Frau Sucht
Gesundheit (FSG) für die Jahre 2006 - 2009**

Kredit inkl. Indexveränderung + Teuerung	CHF	988'000.00
Gesamtkosten	CHF	903'000.00
Beiträge Dritter	CHF	0.00
Minderkosten	CHF	85'000.00

Nach Genehmigung dieser Schlussabrechnung durch den Landrat ist das Konto 2207.365.50-100 im Verzeichnis der Verpflichtungskredite zu löschen. Die dazugehörigen Innenaufträge 500135 und 500136 sind ebenfalls zu schliessen und die Löschung im Verzeichnis der Verpflichtungskredite sicherzustellen.

2. Es wird nachträglich der fehlende Kredit zu folgenden Abrechnungen bewilligt:

2.1	2341.501.51-073 Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend Bezirksschreiberei Liestal; Einmietung Schild-Areal Ausstattung	CHF	89'748.60 (+ 23.62 %)
	Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend Bezirksschreiberei Liestal; Einmietung Schild-Areal (Abrechnung Nr. 3)	CHF	4'484.20 (+ 0.86 %)
2.2	2320.703.30-264 Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend Gymnasium Oberwil; Instandsetzungsmassnahmen Gebäudehülle Sporthalle (Abrechnung 7)	CHF	12'522.20 (+ 1.04 %)
2.3	2354.318.20-200 Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend "Bauinventar Baselland" (BIB) über zu schützende Kulturdenkmäler und erhaltenswerte Baudenkmäler für die Jahre 2001 bis 2006 (Abrechnung Nr. 10)	CHF	126'327.96 (+ 15.60 %)
2.4	2355.365.60-005 Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend Ökologischer Ausgleich in der Landwirtschaftszone: Fortführung für die Jahre 2004 bis 2008 (Abrechnung Nr. 12)	CHF	53'136.35 (+ 23.61 %)
2.5	2200.501.90-996 Schlussabrechnung Verpflichtungskredit betreffend Bootsgarage für die Schweizerischen Rheinhäfen (SRH), vormals Rheinhäfen des Kantons Basel-Landschaft (Abrechnung 13)	CHF	479.75 (+ 0.07 %)

Liestal,

Im Namen des Landrates

die Präsidentin:

der Landschreiber: